

# Triple Boot mit Clover neues Linux aufspielen

Beitrag von „cobanramo“ vom 19. Januar 2021, 18:02

[Zitat von matthias.t](#)

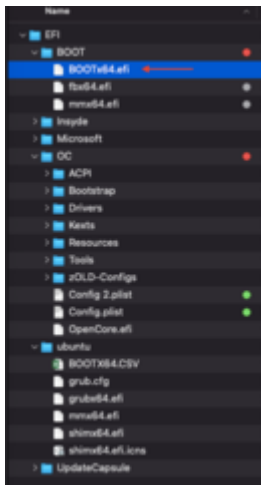
Hinweis: Bei der Installation von Mint als Ziel für GRUB unbedingt die Linux-Partition angeben

Genau das ist doch dann falsch... irre ich mich da 😊

Bei einem rein Uefi System & GPT Partition Stil gehört doch jedes Bootloader ins EFI Partition.

Egal was du installierst, jeder der "Vorrang" haben will ersetzt dir zu nächst mal den

EFI/BOOT/**BOOTx64.efi** um eben sein Bootloader ans start zu bringen...



Ersetze einfach den "BOOTx64.efi " mit dem vom OpenCore, schon startet auch OpenCore.

Ersetze einfach den "BOOTx64.efi " mit dem vom Linux, schon startet auch Linux Bootloader usw.

Clover ist übrigens auch nur ein reFind Bootloader der halt für MacOs aufgebohrt wurde.

Gruss Coban

EDIT:

[Zitat von matthias.t](#)

GRUB "im" Linux-Partition

würde bedeuten das du vom Bootloader (refind, Clover, OpenCore usw.) deiner Wahl aus immer einen EXT4 Treiber laden müsstest um eben überhaupt Grub zu lesen, ausser du betreibst deinen Linux auf einem Fat32 Partition 😊

[Zitat von erikafuchs](#)

Benutzer, Library, Programme und System - wiederum mit den Unterordnern: IOSSupport und Library)

Das liest sich als die normale MacOS System ...

[Zitat von erikafuchs](#)

die ubuntu Partitionen sehe ich gar nicht (gehört wohl so)

Das ist korrekt, ohne extra EXT4 Treiber kann MacOS keine Linux File Systeme lesen oder Schreiben, werden sogar im Festplattenmanager nicht angezeigt.